









Mit/Ohne
Anspruch auf
Vollständigkeit
— Rarität
Holzbibliothek

25. Januar – 22. März 2015
Sitterwerk St. Gallen

Mit/Ohne Anspruch

Eine Ausstellung von Annett Höland und Yves Schweizer in Zusammenarbeit mit dem Sitterwerk

«Mit/Ohne Anspruch auf Vollständigkeit» im Sitterwerk macht die Rarität Holzbibliothek für ein grösseres Publikum zugänglich. Durch die Einbettung in die Umgebung des Sitterwerks löst sich die Ausstellung vom rein historischen Kontext. Als Sammlung von Holz und anderen Bestandteilen verschiedener Baumarten, jeweils in einer Holzschatulle in Gestalt eines Buches, stellt sie exemplarisch eine Verbindung von Material und Buch dar. Durch die Positionierung der Ausstellung an der Schnittstelle von Werkstoffarchiv und Kunstbibliothek wird die sogenannte Xylotheek in die heutige Zeit transferiert. Der Ordnungsversuch der historischen Holzbibliothek wird dem innovativen Ansatz von zeitgenössischer Wissensordnung, wie sie das Werkstoffarchiv und die Kunstbibliothek darstellen, gegenübergestellt.

- b) nicht vorhanden
- Nr. 7 Härte Seite 83
- a) weich  b) hart 
- Nr. 8 Gewicht Seite 84
- a) sehr leicht  b) leicht 
- c) schwer  d) sehr schwer 
- Nr. 9 Geruch (deutlich wahrnehmbar) Seite 86
- a) Harzgeruch
b) aromatischer Zederngeruch
c) säuerlicher Geruch
d) Gerbsäuregeruch
e) angenehm süßlicher Geruch
f) kautschukartiger Geruch
g) eigener Geruch der Holzart
h) unangenehmer Geruch
i) Ledergeruch

Nr. 10 Harzgänge Seite 86



Eine Aus
Yves Sch
Sitterwer

Holzbuch Ulme aus der
Clais'schen Holzbibliothek



WORK- SHOPS

Die ungewöhnliche dynamische Ordnung in der Kunstbibliothek im Sitterwerk zelebriert die Tatsache, dass eine bestimmte Art der Kategorisierung immer nur eine von vielen möglichen ist. Da jeder eigenes

Mit/Ohne Ange Rahmen- programm

VERNISSAGE

Sonntag, 25. Januar 2015

14–18 Uhr

Vernissage mit Apéro

15 Uhr Einführung

Hans-Konrad Schmutz, Konservator des Naturmuseums Winterthur und die Ausstellungsmacher Annett Höland und Yves Schweizer

Kurzvortrag

Monika Mündel, pädagogische Mitarbeiterin am Ebersberger Museum Wald und Umwelt und Kuratorin der Sonderausstellung zum 200. Todestag von Candid Huber «Kulturhistorischer Hintergrund der Holzbibliothek und der Forstbotaniker Candid Huber»

GESPRÄCHSABENDE

jeweils 18.30h, mit Bar

Mi 11. Februar 2015

Mirko Baselgia, Bildender Künstler
«Die Königin des Pflanzenreiches»

Mi 4. März 2015

Ueli Vogt, Kurator Zeughaus Teufen,
Gärtner, Architekt und Sammler
«Original und Imitat»

Mi 18. März 2015

Felice Crottogini, Forstingenieur
beim Kantonsforstamt St.Gallen
und zuständig für die forstliche
Aus- und Weiterbildung im
Kanton St.Gallen
«Herbarium – aktuelles
Lerninstrument in
der Forstwartaus-
bildung»

Ein
Yve
Sitt

Schwankl, Alfred: Welches Holz ist das?
Ein Bestimmungsbuch wichtiger Holzarten des

Holzmuster Ulme (gedämpft)
aus dem Materialarchiv



Wis-
sen und
individuelle
Erfahrungen
mitbringt, bleiben
Zuordnungen immer
subjektiv. Um verschie-
dene Zugänge zum The-
ma Holz und Buch sichtbar zu
machen, sind Interessierte aus
allen Bereichen und Disziplinen zur
Mitwirkung willkommen. Für Schul-
klassen und Studierende werden auf
Anmeldung eintägige Workshops
angeboten. Abseits von Linearität und
Hierarchie sollen so interdisziplinä-
res Arbeiten und assoziative Bezüge
zwischen Buch und Holz zu neuen
Erkenntnissen führen.

Anmeldung und Anfragen für weitere
Informationen an holz@sitterwerk.ch

andreas
im März
siehe
Lesens»

GESPRÄCHSABENDE

jeweils 18.30h, mit Bar

Mi 11. Februar 2015

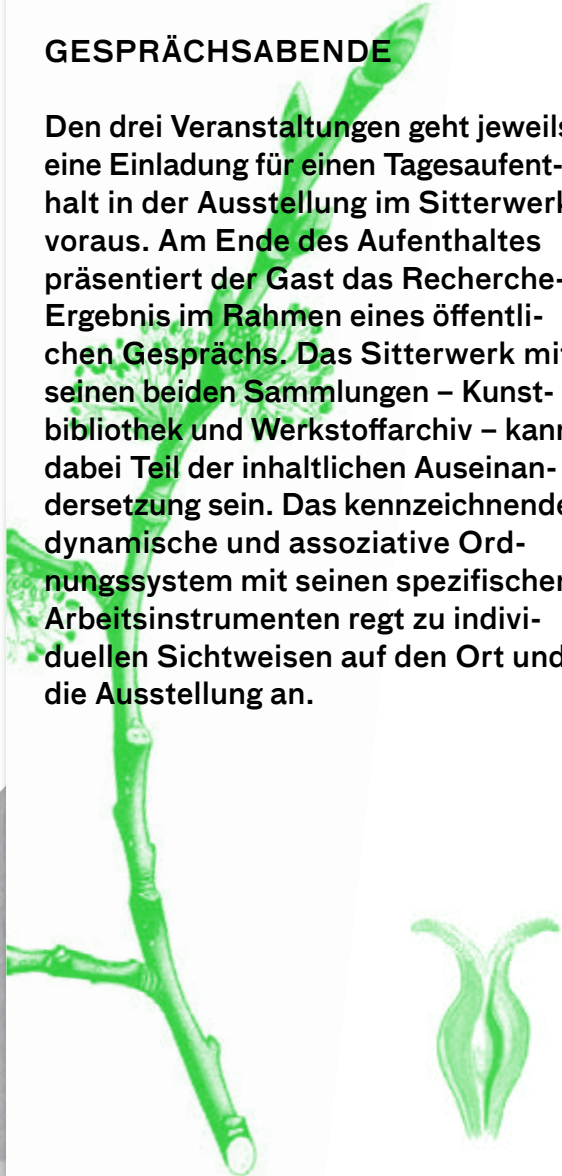
Mirko Baselgia, Bildender Künstler
«Die Königin des Pflanzenreiches»

Mi 4. März 2015

Ueli Voegt, Kurator Zeughaus Teufen.

GESPRÄCHSABENDE

Den drei Veranstaltungen geht jeweils eine Einladung für einen Tagesaufenthalt in der Ausstellung im Sitterwerk voraus. Am Ende des Aufenthaltes präsentiert der Gast das Recherche-Ergebnis im Rahmen eines öffentlichen Gesprächs. Das Sitterwerk mit seinen beiden Sammlungen – Kunstbibliothek und Werkstoffarchiv – kann dabei Teil der inhaltlichen Auseinandersetzung sein. Das kennzeichnende dynamische und assoziative Ordnungssystem mit seinen spezifischen Arbeitsinstrumenten regt zu individuellen Sichtweisen auf den Ort und die Ausstellung an.



BIBLIOTHEK ANDREAS ZÜST WORKSHOP

In Zusammenarbeit mit der Bibliothek Andreas Züst findet im Rahmen der Ausstellung im März 2015 ein weiterer Workshop aus der Reihe «Ein Buch lesen ist nur eine Abart des «Lesens» im eigentlichen Sinne» statt.

Weitere Informationen folgen auf:
andreaszuest.net/bibliothek.php

Zusammengesetztes Blatt

c) nadelförmig



Zweig der Eibe

GESPRÄCHSABENDE
jeweils 18.30h, mit Bar

Mi 11. Februar 2015

Mirko Baselgia, Bildender Künstler
«Die Königin des Pflanzenreiches»

Mi 4. März 2015

Ueli Vogt, Kurator Zeughaus Teufen.

GESPRÄCHSABENDE

Sitterwerk
Sittertalstrasse 34
9014 St.Gallen
+41 71 278 87 09
post@sitterwerk.ch

Mo – Fr 9 – 17 Uhr
So 14 – 18 Uhr
Sa geschlossen

Die Clais'sche Holzbibliothek ist
eine Leihgabe vom Naturmuseum
Winterthur.

Unterstützt durch:
H.E.M. Stiftung, Vaduz
Arnold Billwiller Stiftung, St.Gallen

NATUR
MUSEUM
WINTERTHUR

Der Schreiner
Ihr Macher

schreiner.ch



oberholzer ag
die druckerei

Kanton St.Gallen
Kulturförderung

